



DIE SILBERNE RAUTE

Das Gütesiegel des Bayerischen Fußball-Verbandes



DIE GOLDENE RAUTE

Das Gütesiegel des Bayerischen Fußball-Verbandes



DIE GOLDENE RAUTE

— MIT ÄHRE —

Das Gütesiegel des Bayerischen Fußball-Verbandes

Ehrenamt

Jugend

Breitensport

Prävention

Liebe Fußballfreunde,

die Ehrenamtskommission des Bayerischen Fußball-Verbandes hat am 7.11.1998 die „Silberne Raute“ eingeführt. Das Ziel dieses Gütesiegels war es, unsere Vereine im Verdrängungswettbewerb der verschiedenen Sportarten zu unterstützen und die Arbeit in den Vereinen zu optimieren.

Durch den Erwerb des Gütesiegels „Silberne Raute“, das vergleichbar mit einer Zertifizierung in der freien Wirtschaft ist, kann der Verein nach außen sichtbar demonstrieren, dass er in Führung, Organisation, sozialem Engagement und in seinen Angeboten den hohen gesellschaftlichen und sportlichen Anforderungen unserer Zeit gerecht wird.

Nicht zuletzt sind die gesamten vierzig Kriterien – gegliedert in vier Kategorien – auch eine Aufzählung von Anforderungen an den modernen Fußballverein unserer Zeit. Sie sind gleichsam eine Leistungsbeschreibung für jeden Mitarbeiter in unseren Vereinen, und vor allem für die Führungskräfte.

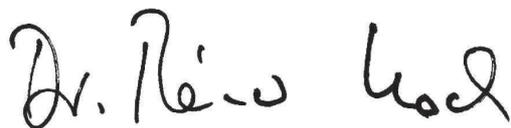
Aufgrund der großen Akzeptanz wurde die „Silberne Raute“ um die „Goldene Raute“ und die „Goldenen Rauten mit Ähren“ erweitert. Die Gütesiegel werden mit der Jahreszahl, in der sie erworben wurden, verliehen. Vereine, die innerhalb von fünf Jahren die Leistungen mindestens einmal wiederholen, können im sechsten Jahr nach der Verleihung der „Silbernen Raute“ die „Goldene Raute“ erwerben. Vereine, die innerhalb von fünf Jahren die Leistungen der „Goldenen Raute“ wiederholen, können im elften Jahr nach der Verleihung der „Silbernen Raute“, die „Goldene Raute mit Ähre“ erwerben.

Dieses Rautenheft ist die Grundlage für Ihre Bewerbung. Ihr Kreis-Ehrenamtsbeauftragter unterstützt Sie gerne bei der Bewerbung und Durchführung.

Wir arbeiten alle am gleichen Ziel, nämlich dem Fußball zu dienen und die Existenz unserer Vereine auch in personell schwierigen Zeiten zu sichern.

Bitte verschließen Sie sich nicht der Mitarbeit!

Ihre



Dr. Rainer Koch
Präsident des Bayerischen Fußball-Verbandes



Hermann Güller
BFV-Ehrenamtsreferent